

Satzung der Studienfachschaft American Studies der Universität Heidelberg

Fassung vom 10.06.2014 mit den Änderungen vom 14.04.2015, 24.11.2015, 12.07.2016.

§ 1 Allgemeines

- (1) Die Studienfachschaft vertritt die Studierenden ihres Faches oder ihrer Fächer und entscheidet insbesondere über fachspezifische Fragen und Anträge.
- (2) Die Zugehörigkeit zur Studienfachschaft ergibt sich aus der Liste in Anhang A.

§ 2 Fachschaftsvollversammlung

- (1) Die Fachschaftsvollversammlung ist die Versammlung der Mitglieder der Studienfachschaft. Sie tagt öffentlich, soweit gesetzliche Bestimmungen nicht entgegenstehen.
- (2) Rede-, antrags- und stimmberechtigt sind alle anwesenden Mitglieder der Studienfachschaft.
- (3) Von jeder Sitzung ist ein Protokoll anzufertigen und öffentlich zugänglich zu machen.
- (4) Beschlüsse werden mit einfacher Mehrheit gefasst.
- (5) Die gefassten Beschlüsse sind bindend für den Fachschaftsrat.
- (6) Die Fachschaftsvollversammlung bestimmt aus ihrer Mitte mit einfacher Mehrheit eine/n Kassenprüfer/in. Die Kassenprüfung muss zum Ende der Amtszeit des Fachschaftsrates stattfinden. Der/die Kassenprüfer/in beantragt bei der Fachschaftsvollversammlung die Entlastung des Fachschaftsrates.
- (7) Die Fachschaftsvollversammlung muss unverzüglich vom Fachschaftsrat einberufen werden:
 - 7a. auf Antrag eines Drittels der Mitglieder des Fachschaftsrates oder
 - 7b. auf schriftlichen Antrag von 1 % der Mitglieder der Studienfachschaft.
- (8) Die Einberufung der Fachschaftsvollversammlung muss mindestens 2 Tage vorher öffentlich und in geeigneter Weise sowie ortsüblich bekannt gemacht werden.

§ 3 Fachschaftsrat

- (1) Der Fachschaftsrat wird in gleicher, direkter, freier und geheimer Wahl gewählt. Es findet Personenwahl statt.
- (2) Alle Mitglieder der Studienfachschaft haben das aktive und passive Wahlrecht.
- (3) Der Fachschaftsrat umfasst zwei Mitglieder.
- (4) Der Fachschaftsrat nimmt die Interessen der Mitglieder der Studienfachschaft wahr.
- (5) Zu den Aufgaben des Fachschaftsrats gehören:
 - 5a. Einberufung und Leitung der Fachschaftsvollversammlung
 - 5b. Ausführung der Beschlüsse der Fachschaftsvollversammlung
 - 5c. Führung der Finanzen
 - 5d. Mitwirkung an der Lehrplangestaltung
 - 5e. Austausch und Zusammenarbeit mit den Mitgliedern des Lehrkörpers in den betroffenen Studiengängen.
- (6) Die Amtszeit der Mitglieder des Fachschaftsrats beträgt ein Jahr. Sie endet mit der Neuwahl, die immer im Juli des jeweiligen Jahres stattfindet. Die Anzahl der Amtszeiten ist unbegrenzt.
- (7) Für das vorzeitige Ausscheiden aus dem Fachschaftsrat gilt § 35 OS. Außerdem scheidet eine Person aus dem Fachschaftsrat aus, wenn sie nicht mehr für einen der Studiengänge, welche die Studienfachschaft vertritt, immatrikuliert ist.
- (8) Im Falle des Ausscheidens eines Mitglieds des Fachschaftsrats rückt die Person mit der nachfolgenden Stimmenzahl für die verbleibende Amtszeit des ausscheidenden Mitglieds in den Fachschaftsrat nach. Falls die Wahl keinen dritten Kandidaten hervorgebracht hat, rückt der/die Kassenprüfer/in als Mitglied des Fachschaftsrats nach sofern die Fachschaftsvollversammlung diesem mit einer Zweidrittelmehrheit zustimmt.

§ 4 Kooperation und Stimmführung im StuRa

- (1) Der Fachschaftsrat entsendet Vertreter/innen der Fachschaft in den StuRa. Der Fachschaftsrat kann Mitglieder der Studienfachschaft stellvertretend entsenden, wenn die Vertreter/innen verhindert sind.
- (2) Die Amtszeit der Vertreter/innen im StuRa beträgt ein Jahr.
- (3) Für das vorzeitige Ausscheiden aus dem StuRa gilt § 35 OS. Außerdem scheidet eine Person aus dem StuRa aus, wenn sie nicht mehr für einen der Studiengänge, welche die Studienfachschaft vertritt, immatrikuliert ist.

- (4) Im Falle des Ausscheidens einer Vertreter/in rückt die Person mit der nachfolgenden Stimmenzahl in den StuRa nach.
- (5) Die Studienfachschaft kann sich nach § 24 der Organisationssatzung der Studierendenschaft mit anderen Studienfachschaften zu einer Kooperation zusammenschließen.